

P F A R R B R I E F

B R I X E N I M T H A L E

18. bis 25. September 2022 Nr.38

Karl-Henning Seemann, Kreislauf des Geldes, Aachen 1976 (Ausschnitt), Foto: Michael Tillmann



Was hinterrücks geschieht, quasi im Dunkeln, möglichst verborgen vor den Augen anderer, ist selten richtig und rechtens. Denn das ist ja der Grund, warum es im Verborgenen geschieht. Am Ende des Gleichnisses vom ungerechten Verwalter scheint Jesus die Kinder des Lichtes aufzufordern, im Dunkeln zu handeln. Das ist ein Missverständnis. Nicht dass das Han-

deln des Verwalters ungerecht und unehrlich ist, lobt Gott, sondern dass er schnell, konsequent und klug handelt. Doch Schnelligkeit, Konsequenz und Klugheit gibt es nicht nur bei den Kindern dieser Welt, sondern darf es auch bei den Kindern des Lichtes geben. Umso größer werden die guten Früchte sein, die sie bringen.

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

18. September 2022

25. Sonntag im Jahreskreis

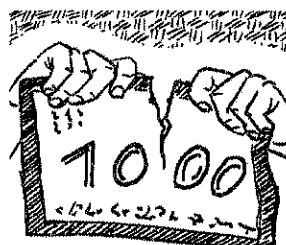
Lesejahr C

1. Lesung: Amos 8,4-7

2. Lesung:

1. Timotheus 2,1-8

Evangelium: Lukas 16,1-13



Ulrich Loose

» Und er ließ die Schuldner seines Herrn, einen nach dem anderen, zu sich kommen und fragte den ersten: Wie viel bist du meinem Herrn schuldig? Er antwortete: Hundert Fass Öl. Da sagte er zu ihm: Nimm deinen Schuldschein, setz dich schnell hin und schreib fünfzig! «

